

PRESSEMITTEILUNG

hlb legt Eckpunktepapier zur Gründung der „Deutschen Agentur für Transfer und Innovation“ DATI vor

Bonn, 11. Februar 2022. Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) werden ihrer gesetzlich verankerten Aufgabe der angewandten Forschung aufgrund der Doppelqualifikation ihrer Professorinnen und Professoren in Wissenschaft und Praxis in besonderem Maße gerecht. Zur Weiterentwicklung dieser besonderen Funktion im deutschen Wissenschaftssystem fordert der Hochschullehrerbund **hlb** schon seit 2018 die Gründung einer eigenen Förderagentur für angewandte Forschung und Transfer und begrüßt daher die Pläne der neuen Bundesregierung für eine „Deutsche Agentur für Transfer und Innovation“ (DATI).

Mit dem heute veröffentlichten Eckpunktepapier legt der Hochschullehrerbund **hlb** erste Ideen für die Konzeption und Ausgestaltung der DATI vor. Aus Sicht des Hochschullehrerbunds **hlb** ist es erforderlich, die DATI mit einem finanziellen Volumen auszustatten, dass die Gleichberechtigung der anwendungsbezogenen Forschung mit der Grundlagenforschung ausdrückt. Um ihr volles Potenzial zu entfalten, soll die DATI unter Verwendung eines weiten Innovationsbegriffs in die Regionen hineinwirken, wo Hochschulen für angewandte Wissenschaften eng mit mittelständischen Partnern oder Startups zusammenwirken. Weiterhin soll die DATI offen sein für Innovationen, die aus der Wissenschaft getrieben werden, und Vernetzungsräume bieten, in denen sich potenzielle Projektpartner noch finden und/oder gemeinsam Ideen entwickeln können. Neben verschiedenartiger Förderlinien, innovativer Auswahlformate und schneller Entscheidungen bedarf es dafür einer angemessenen Projektpauschale. Weiterhin soll die DATI eine transparente und effiziente Governance-Struktur aufweisen und unter Wahrung ihrer Unabhängigkeit und Autonomie zusätzliches privates Kapital für die angewandte Forschung heben.

Das Eckpunktepapier finden Sie unter: <https://www.hlb.de/politik-und-medien/positionen>

Ansprechpartnerin

Dr. Karla Neschke
Hochschullehrerbund **hlb** – Bundesvereinigung e. V.
Wissenschaftszentrum
Postfach 20 14 48
53144 Bonn
E-Mail: karla.neschke@hlb.de

Der Hochschullehrerbund **hlb** ist der Berufsverband der Professorinnen und Professoren an Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland mit über 7.500 Mitgliedern. Der **hlb** ist der Wissenschaftsfreiheit verpflichtet, politisch und konfessionell neutral. Er fördert die Kommunikation zwischen den Lehrenden und Forschenden, den Unternehmen in der privaten Wirtschaft und den Arbeitgebern in der öffentlichen Verwaltung. Er berät seine Mitglieder in allen Fragen der Ausübung des Hochschullehrerberufs, vertritt das Profil einer Hochschulart, die Wissenschaft und Praxis miteinander verbindet, in der Öffentlichkeit und gibt zweimonatlich das Periodikum „Die Neue Hochschule“ heraus.